



**www.billytalent-fanpage.de**  
die erste deutschsprachige Fanpage für Billy Talent

## **Konzert-Review von Lisa Dressler 26. Februar 2007 Berlin, Arena Treptow**

Ich war auf dem Konzert in Berlin /Treptow am 26.02.2007. Ich bin dort hin mit dem Zug vom Neustädter Bahnhof in Dresden bis zum Hauptbahnhof in Berlin. Dort waren wir ungefähr dreiviertel sechs und dann sind wir mit der S-Bahn bis Treptower Park gefahren und sind dann zu der Arena gelaufen. Man wusste schon genau wo man hin musste, weil ganz viele Punks und andere Leute in schwarzen Klamotten mit ausstiegen.

Um 19 Uhr war dann Einlass und nachdem wir unsere Sachen an der Garderobe abgegeben hatten liefen wir erst einmal zu den vielen Ständen und ich kaufte mir gleich ein Tour-T-Shirt und Buttons von Billy Talent.

Dann endlich ging es um 20 Uhr los und die ersten 2 Vorgruppen spielten. Um halb 10 waren alle beiden Bands vorbei und wir mussten eine endlose halbe Stunde warten. In der Zwischenzeit bauten die Techniker einen Vorhang auf und die ersten Schreie und Rufe ertönten. Man dachte immer, man konnte schon etwas von der Band sehen aber es war noch nicht soweit.

Die Stimmung war vorher schon total rockig, aber als dann um 22 Uhr alle Scheinwerfer ausgingen mussten man einfach Freudenschreie ausrufen. Denn dann sah man plötzlich einen Schatten hinter dem Vorhang. Es war der Ben und er stand dort. Man hörte schon einiges Trommeln und dann sah man immer mehr von der Band. Der Aaron an seinem Schlagzeug trommelte schnell ein paar Takte und dann sah man langsam auch Ian, der links auf der Bühne stand und am Schluss den Jon. Und mit einem lauten Knall wurde der Vorhang beiseite gerissen und eine Lichtsintflut brach herüber.

Rote und gelbe Scheinwerfer beleuchteten die Bühne und die Arena, die alte Fabrikhalle, tobte. Mit einem freudigen „Hello“ zog sich der Ben sein schwarzes Shirt aus und dann begann er mit seinen Kumpels „Worker bees“ einzustimmen. Jeder rockte mit und es war ein einziges Hin- und Hergespringe.

Nach den ersten paar Songs riss sich der Aaron auch das T-shirt vom Leib und spielte einfach mit freiem Oberkörper. Ben rannte von einer Ecke der Bühne zur anderen und feuerte das Publikum richtig an. Jeder sang mit und zwischen den Songs bedankte er sich für den stürmischen Applaus und die Zurufe.

„Line&Sinkers“ war natürlich auch ein totaler Knaller, da dieser Song so abgeht, da kann man nur mithüpfen und freudig abrocken. „Prisoner of Today“, bei dem ich auch ein tolles Video machte mit meiner Kamera, „Devil in a midnight mass“ und andere „Klassiker“ spielten Billy Talent und nach einer guten Stunde voller Power und Danksagungen gingen die 4 von der Bühne.

Lautes Zugabe ertönte durch die Halle und dann plötzlich traten Ben, Ian, Jon und Aaron noch einmal auf die Bühne und lachten und spielten auch gleich für uns „Red Flag“, „The Ex“ und andere Songs. Freudig eine halbe Stunde später verbeugte er sich und sagte zum Dank: „I hope, you will come to ‘Rock am Ring’ und ‘Rock im Park’?! I ‘ll be there!“ Alle riefen und johlten auf.

Zum Abschluss spielte er noch extra für uns ein Song namens „Fans“. Es war ein schöner Song und jeder sang mit. Dann um halb 12 Uhr nachts verließen die 4 Kanadier leider die Bühne und er sagte, das es ihm sehr gut gefallen hat und gerne wieder herkommen möchte. Lautes Jubeln ertönte und dann gingen die normalen Lichter wieder an und jeder ging zu den Garderoben.

Ich fand es war ein sehr, sehr schönes Konzert und ich würde es jedem Billy-Talent-Fan empfehlen, die 4 live zu erleben. Die Bühnenshow und die Scheinwerfer waren wirklich was besonderes. Es hat mich auch sehr beeindruckt, das bei jedem Lied ein neues Bild an die Wand gezeichnet wurde. Bei „Devil in a midnight mass“ erschienen offene, schreiende Münder und auch bei all den anderen Hits gab es immer wieder dazu gehörende Plakate. Zu „Fallen leaves“ erschien das Cover der Maxi-CD.

Es war einfach total rockig, punkig und voll Billy-Talent-mäßig. Jedem, der eine solche Gelegenheit hat, würde ich es empfehlen.